

# Anmeldung zum Netzanschluss Wasser (NA)

## Inbetriebsetzungsauftrag Wasserinstallation (Fertigmeldung)

## Außerbetriebsetzung/Rückbau Wasserinstallation/Kündigung (NA)

Eingangsstempel

Bitte Netzbetreiber (NB) auswählen

### Kundendaten

#### Anschlussobjekt / Angaben zum Netzanschluss:

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Flurstück

\_\_\_\_\_  
Wohnungsnummer, Stockwerk

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

Einfamilienhaus  Mehrfamilienhaus  Gewerbeobjekt

#### Kunde und Rechnungsempfänger:

\_\_\_\_\_  
Name / Firma

\_\_\_\_\_  
Vorname / Registergericht

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum / Registernummer

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer (für Fragen)

#### Zustimmung des/der Grundstückseigentümer/-in, falls abweichend vom Kunde:

\_\_\_\_\_  
Name / Firma

\_\_\_\_\_  
Vorname / Registergericht

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum / Registernummer

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer (für Fragen)

### Auftrag zum Messstellenbetrieb / Anmeldung Wasserzähler

\_\_\_\_\_  
Zählernummer (falls vorhanden)

Neuanlage  Wiederinbetriebsetzung  
 Änderung  Bauwasser  
 Ausbau

Die Wasserversorgung wird mit dem Einbau des Zählers gemäß § 13 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) freigegeben. Für die Montage und Inbetriebsetzung entstehen Kosten die vom Anschlussnehmer zu tragen sind. Mir / Uns ist bekannt, dass die AVBWasserV sowie die Ergänzenden Bedingungen der Wasserversorgungsunternehmen dem Anschlussvertrag zu Grunde liegen und der vollständige Wortlaut von mir / uns jederzeit angefordert werden kann.

Weiterhin ist mir / uns bekannt, dass nach der Inbetriebsetzung in jedem Fall Kosten für die Wassernutzung entstehen.

Eine Bereitstellung von Löschwasser für den Brandschutz erfolgt gemäß den Vorschriften des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und gemäß der Bereitstellung von Löschwasser durch die örtliche Trinkwasserversorgung (DVGW Arbeitsblatt W 405). Für den Objektschutz wird kein Feuerlöschwasser bereitgestellt. Dieser ist nach der technischen Regel Trinkwasser-Installationen in Verbindung mit Feuerlösch- und Brandschutzanlagen (DIN 1988 Teil 600) durch das VIU / den Planer herzustellen. Der Einbau einer Druckerhöhungsanlage ist mit technischen Daten dem WVU mitzuteilen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift vom Kunde

\_\_\_\_\_  
Unterschrift vom Grundstückseigentümer/-in

### Technische Daten

Bitte lassen Sie diesen Antrag für jede Trinkwasseranlage (Wohnung / Haus) von Ihrem zugelassenen Vertragsinstallationsunternehmen (VIU) ausfüllen.

Es wurden installiert:

Wohngebäude mit \_\_\_\_\_ Wohneinheiten  Gewerbe: \_\_\_\_\_  sonstige Gebäude: \_\_\_\_\_

Σ Spitzendurchfluss errechnet: \_\_\_\_\_ l/s | Wasserzähler-Art Q<sub>3=</sub> \_\_\_\_\_

Feuerlösch- und Brandschutzanlage  Sprinkleranlage  Hydrantenanlage

Zuzüglich beantragte Löschwassermenge: \_\_\_\_\_ l/s

Wunschtermin Wasserzählereinbau: \_\_\_\_\_

Die Trinkwasseranlage wurde gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und nach den anerkannten Regeln der Technik erstellt. Die Anlage wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach den technischen Regeln der Trinkwasserinstallationen (DIN EN 806-4 sowie DIN 1988-TRWI) unterzogen und geprüft. Ein Inbetriebnahme- und Einweisungsprotokoll nach DIN EN 806-4 sowie DIN 1988-TRWI wird erstellt. Angeschlossene Geräte und verwendete Produkte tragen das DIN-DVGW- bzw. DVGW-Zeichen mit Register-Nr. oder CE-Kennzeichnung. Soweit anderweitig erforderlich, entsprechen die installierten Geräte und Produkte mindestens den für sie gültigen Normen und Richtlinien und sind dementsprechend gekennzeichnet. Nach Anbringen des Zählers erfolgen die Einstellungen und die Gebrauchsunterweisung für den Betreiber durch das Vertragsinstallationsunternehmen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft

\_\_\_\_\_  
Stempel der Fachfirma